

PEAK FLOW METER

Die neue Methode der Asthma-Selbstkontrolle

Alle Experten sind sich einig: die effektivste und sicherste Art der Asthma-Kontrolle ist die Kontrolle zu Hause. Eine effektivere Kontrolle verbessert die Lebensqualität des Patienten und hat eine verringerte Häufigkeit medizinischer Interventionen zur Folge.

Genauso wie ein Diabetiker seinen Blutzuckerspiegel beobachtet und seine Medikamenteneinnahme entsprechend anpasst, können Asthmatiker jetzt mit dem Peak Flow Meter Standard und asmaPLAN+ Peak Flow Meter von Vitalograph den Grad ihrer Luftwegsobstruktion objektiv verfolgen und ihre Medikamenteneinnahme auf einfache, leicht verständliche Weise sicher steuern.



asmaPLAN+ und asmaPLAN+ Low Range



Peak Flow Meter Standard und Peak Flow Meter Low Range

Die patentierten farbigen Markierungen auf dem asmaPLAN+ legen die vom Arzt eingestellten Kontrollfarbzonen fest, an denen sich der Patient orientieren soll. Die Bestwerte liegen zwischen 80 und 100% im grünen Bereich, gefolgt von 50 bis 80% (Gelb) und die untersten Werte befinden sich zwischen 20 und 50% (Rot). Eine Schwankung des PEF-Wertes um mehr als 20% führt ebenfalls zur nächsten Farbzone des Selbstkontrollplans.

Selbstkontrollplan der Patienten



Typischer Plan verlauf

- Reguläre präventive Behandlung fortsetzen
- Zusätzliche erleichternde Medikamente einnehmen
- Arzt anrufen (Telefonnummer unten)

„Aktionsplan“-Aufkleber

Die Standard Peak Flow Meter sind so genau, zuverlässig und robust wie die asmaPLAN+. Beide Geräte erfüllen die gleichen Funktionen. Das Peak Flow Meter asmaPLAN+ signalisiert dem Patienten durch Farbmarkierung den Stand seiner Selbstkontrolle. Es ist wichtig, die Ergebnisse mit den Arzt regelmäßig abzustimmen. Der „Aktionsplan“ wird ausgefüllt und dann auf der Rückseite des Peak Flow Meter angebracht.